



Deutsche Tinnitus-Stiftung Charité

Forschen - Aufklären - Lindern

Kontakt

Deutsche Tinnitus-Stiftung Charité
c/o Tinnituszentrum der Charité
Karlplatz 7, 10117 Berlin

Website der Stiftung

www.charite.de/hno/tinnitus/stiftung_deu.html

Stiftungskordinator

Dr. Kurt Anschütz
Tel.: 030 / 85 73 26 86
kurt@anschuetz-berlin.eu

Konto

Deutsche Tinnitus-Stiftung Charité
Kontonummer 701 701 701 7
Berliner Volksbank (BLZ: 100 900 00)
Zuwendungsbestätigungen werden gerne ausgestellt.

Präambel

„In einer Zeit, in der es in Deutschland etwa 7 Millionen Menschen gibt, die unter Tinnitus leiden, und in der Hörstörungen millionenfach bereits im Kindesalter verursacht werden, und in der Taubheit noch immer zu gesellschaftlicher Ausgrenzung führt, rufen wir diese Stiftung ins Leben.

Im 301. Jahr der Errichtung der Charité gründen wir diese Stiftung aus der Überzeugung, dass die Gesellschaft insgesamt Verantwortung für die Entwicklung und für die Bewahrung von gesundheitsfördernden Arbeits- und Lebensverhältnissen trägt.“





Ziele und Wege

Millionen Menschen leiden unter Tinnitus. Durch Forschung kann es Aussicht auf Heilung geben. Deshalb wird die Stiftung die Forschung fördern und den Austausch zwischen den Wissenschaftlern verbessern.

Hunderttausende Jugendlicher sind von Hörstörungen und Taubheit betroffen.

Durch zureichenden Schutz hätten sie ihr Gehör zumeist retten können. Deshalb wird die Stiftung einen besonderen Schwerpunkt in der Präventionsarbeit mit Kindern und Jugendlichen haben.

Die Stiftung wird ihre Ziele auch durch Stipendien und Publikationen sowie durch die Auslobung von Preisen verwirklichen.

Ursprung und Partner

Die Deutsche Tinnitus-Stiftung Charité wurde im August 2011 von fünf Gründungstiftern als gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts errichtet. Sie entstand am Tinnituszentrum der Charité. Dort werden seit 15 Jahren Tinnitus-Patienten therapiert. Und dort wird international anerkannte Forschungsarbeit geleistet. Im Jahr 2014 organisierte das Zentrum den 11. Tinnitus-Weltkongress.

Die Stiftung sucht Partner. Denn Forschung, Aufklärung und Prävention können nur dann erfolgreich sein, wenn sich die Gesellschaft engagiert: die Elternhäuser und die Schulen, Unternehmen und Ärzteschaft, die Medien und die Parlamente.

Die Stiftung bittet um Zustiftungen und um Spenden.

Die Berliner Philharmoniker gehen voran: Sie tragen durch ihr Benefizkonzert zum Aufbau der Stiftung bei.

Struktur und Qualität

Die Stiftung wird durch den Stiftungsrat und den Vorstand geleitet. Zur Vorsitzenden des Vorstands ist Privatdozentin Dr. Birgit Mazurek, die Leiterin des Tinnituszentrums Charité, ernannt.

Der international besetzte wissenschaftliche Beirat berät die Stiftung bei der Entwicklung von Projekten. Ihm gehören Mediziner, Tinnitus-Betroffene, Medienvertreter sowie Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens an.

Alle Gremien arbeiten ehrenamtlich.

Die Satzung der Stiftung ist veröffentlicht unter www.charite.de/hno/tinnitus/stiftung_deu.html